

TAMRON

MAGAZIN

Ausgabe 7 · Sommer 2018
Schutzgebühr: 2,50 €



GEWINNE EIN
**70-210mm
F/4 Di VC USD**

Leserumfrage
im Heft

NEW YORK × REISEZOOM

Eines für alles: Philip Ruopp mit dem 18-400mm auf USA-Reise

NEU 28-75mm F/2.8 Di III RXD

Jetzt im Handel: Lichtstarkes Profizoom für Sony-DSLMs mit Vollformatsensor

Brennweite: 300 mm · Belichtung: F/8, 1/500 Sek. · ISO 200



100-400mm F/4.5-6.3 VC USD

DAS LEICHTESTE OBJEKTIV SEINER KLASSE* – FÜR MEHR MOBILITÄT UND KOMFORT

- Hervorragende AF-Geschwindigkeit und VC-Performance dank Dual-MPU-Einheit
- Arca-Swiss-kompatible Stativschelle aus hochwertigem Magnesium (optional erhältlich)
- eBAND-Vergütung reduziert effektiv Streulicht und Geisterbilder
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Kompatibel mit dem Tamron Telekonverter 1.4x / 2.0x und der Tamron TAP-in-Konsole

Erhältlich für digitale Spiegelreflexkameras von Canon und Nikon
Di: Für digitale APS-C- und Vollformat-DSLR-Kameras
* Unter den aktuell erhältlichen 100-400-mm-Wechselobjektiven für DSLR-Kameras (Stand: Oktober, 2017)


TAMRON
www.tamron.de


FOTO: PHILIP RUOPP

Tamron 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD bei 27 mm (KB) · 1/13 s · F/5.6 · ISO 500

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



seit mehr als 60 Jahren steht der Name Tamron für herausragende optische Leistungen im Bereich der Fotografie. 1957 haben wir das erste Wechselobjektivsystem für Spiegelreflexkameras eingeführt. 1961 folgte die Premiere des weltweit ersten industriell gefertigten Zoom-Objektivs, dem 95-205mm F/6.3. Damit wurden die Objektive mit den variablen Brennweiten für die

breite Masse der Fotografen erschwinglich. Im Jahr 2000 revolutionierte Tamron mit dem AF 28-200mm die Reisefotografie. Mit einem einzigen Objektiv ließ sich jetzt ein riesiger Brennweitenbereich abdecken. Und das war noch nicht das Ende: Mit 28-300mm (2005), 18-270mm (2008) und 16-300mm (2014) haben wir den Zoomfaktor weiter erhöht. Unser aktuelles Megazoom, das 18-400mm (2017), bietet eine beachtliche 22,2-fache Vergrößerung.

Ebenso beeindruckend wie der Zoomfaktor ist die Bildqualität der neuen „Reisezooms“. Richteten sich die ersten Modelle vornehmlich an Amateure, können sich heute auch Profis für die Leistung des 18-400mm begeistern. Einer von ihnen ist Philip Ruopp, der auf seine jüngste USA-Reise nur ein Megazoom mitnahm – und nicht enttäuscht wurde. Seine Geschichte und seine Fototipps lesen Sie ab Seite 14. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe.

Herzlichst, Ihr

 Leonhard Steinberg
Marketing Manager, Tamron Europe

INHALT

 Tamron Magazin
Ausgabe 7 · Sommer 2018

4 HIGHLIGHTS

 Den Sommer genießen,
Regen über Paris

8 NEWS

 Rookie Days, TIPA Awards für
Tamron, Tamron-Fotorallye in
Düsseldorf, Ausblick auf die
photokina 2018 in Köln

12 TECHNOLOGIE: 28-75mm F/2.8 Di III RXD

TITEL Das brandneue lichtstarke
Standardzoom für Sonys E-Mount
im Kurzporträt

14 REPORTAGE: NEW YORK MIT DEM MEGAZOOM

TITEL Fotoprofi Philip Ruopp reist
mit dem Megazoom 18-400mm
F/3.5-6.3 Di II VC HLD in die USA

20 PRAXIS: SO GELINGEN STARKE REISEFOTOS

TITEL Philip Ruopps Tipps
für beeindruckende Urlaubs-
aufnahmen

24 PRAXIS: TIERFOTOGRAFIE MIT DEM 70-210mm F/4

 Alexander Ahrenhold auf Foto-
pirsch mit dem neuen kompakten
Telezoom-Objektiv

28 GALERIE

Die besten Bilder unserer Leser

32 MEIN PROJEKT

 Tamron-Mitarbeiter Eric Willen-
bücher fotografiert seine Söhne
beim American Football

34 SCHLUSSBILD

Tagesende in Nordfriesland

FOLGEN SIE TAMRON!

FACEBOOK
www.facebook.com/tamronobjektive
INSTAGRAM
www.instagram.com/tamron_deutschland

TAMRON BLOG

 News, Interviews
und Berichte aus der
Tamron-Welt finden
Sie auch online.

www.tamron.eu/de/magazin/blog/




DEN SOMMER GENIESSEN

Der Sonnenuntergang über dem Meer krönt einen wunderschönen Urlaubstag. Ein unvergesslicher Augenblick, den du mit deiner Vollformat-DSLM-Kamera für die Ewigkeit festhältst.

Mit dem neuen lichtstarken Standardzoom 28-75mm F/2.8 Di III RXD für Sonys E-Mount gelangen dir bei 28 mm und F/2.8 sehr dynamische Momentaufnahmen mit einer attraktiven Tiefenwirkung.

[www.tamron.eu/
de/objektive/
28-75mm-f28-
di-iii-rxd](http://www.tamron.eu/de/objektive/28-75mm-f28-di-iii-rxd)



Technische Daten:
28-75mm F/2.8 Di III RXD · 28 mm (KB) ·
1/500 s · F/2.8 · ISO 400

REGEN ÜBER DER STADT DER LIEBE

Bei einer Paris-Reise folgte Naturfotograf Alexander Ahrenhold seinem Gespür für stimmungsvolles Licht und spannende Wetterphänomene. Der Blick vom 200 Meter hohen Tour Montparnasse auf den Eiffelturm ist zwar bekannt und oft gesehen. Dennoch funktioniert dieses Bild auf besondere Weise, da es aufgrund des Aufnahmezeitpunkts um eine Besonderheit bereichert wird: Eine einsame Regenwolke zieht wie ein Ufo über die Stadt und sorgt für einen dramatischen Moment.

[www.tamron.eu/
de/objektive/
70-210mm-f4-
di-vc-usd/](http://www.tamron.eu/de/objektive/70-210mm-f4-di-vc-usd/)



Technische Daten:
70-210mm F/4 Di VC USD · 70mm (KB) ·
1/60 s · F/4.5 · ISO 400



ROOKIE DAYS – LARS WALDSCHMIDT GEWINNT PROFI-SHOOTING

Ein Tag, ein Studio und ein Koffer voll Tamron-Objektive

And the winner is ... Lars Waldschmidt aka „double.u.arts“. Der 19-Jährige aus der Nähe von Frankfurt am Main gewann den I. Rookie Day, eine Nachwuchs-Förderaktion, die Tamron gemeinsam mit dem Lightlane Studio in Köln ins Leben gerufen hat. Unterstützt wird die Aktion von Manfrotto.

Lars fotografiert seit fünf Jahren intensiv und hat es sich zum Ziel

gesetzt, sein Hobby zum Beruf zu machen und als zweites Standbein aufzubauen. Zurzeit absolviert er noch eine Ausbildung als Automobilkaufmann, weshalb es ihm meist am Budget mangelt, um regelmäßig im Studio zu fotografieren. Die Rookie Days waren also die perfekte Gelegenheit für ihn!

Am 12. Mai war es soweit. „Mein Ziel an diesem Tag war es, möglichst viele

verschiedene Gesichter, Farben, Styles und Kompositionen abzulichten. Die Arbeiten von @kingabajackson inspirieren mich schon länger, aber ich hatte bislang keine Möglichkeit, diese Art von Modelfotografie umzusetzen.“

Wenn auch du an den Rookie Days teilnehmen willst, findest du weitere Informationen auf der Projekt-Website. www.lightlane-studio.de/rookie-days

Mit seinem Team konnte sich Lars Waldschmidt (mit Kamera) einen Tag lang im Lightlane Studio in Köln fotografisch austoben.

FOTOS: LIGHTLANE STUDIO

TIPA AWARDS 2018: ZWEI OBJEKTIVE VON TAMRON AUSGEZEICHNET

Internationale Fachpresse adelt 70-210mm und 18-400mm

Über diesen Doppelerfolg haben wir uns richtig gefreut: Die Technical Image Press Association (TIPA), eine Vereinigung renommierter Foto- und Imaging-Publikationen aus 15 Ländern und fünf Kontinenten, hat dieses Jahr zwei Tamron-Objektive mit einem TIPA Award ausgezeichnet.

Das 70-210mm F/4 Di VC USD ist „Best DSLR Telephoto Zoom Lens“ (Bestes DSLR-Telezoom-Objektiv) und das 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD „Best DSLR Superzoom Lens“ (Bestes DSLR-Superzoom-Objektiv).

Folgende Technologie-Highlights hob die TIPA-Jury, der die Herausgeber und Chefredakteure der Fotozeitschriften angehören, beim 70-210mm F/4 Di VC USD besonders hervor: „Naturfotografen schätzen die 70-210mm-Brennweite seit Langem aufgrund ihrer vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Das Tamron 70-210mm für Vollformat- und APS-C-DSLR-Kameras bietet eine durchgängi-

ge Lichtstärke, eine 4-Stufen-Bildstabilisierung bei Aufnahmen aus der freien Hand sowie einen optischen Aufbau, der 20 Elemente in 14 Gruppen umfasst, darunter drei LD-Elemente.“

Beim 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD lobte die Jury unter anderem die kompakte Bauweise: „Mit einer effektiven Brennweite von 28-620mm (äquivalent zum Kleinbildformat) an APS-C-DSLR-Kameras ist das gegen Feuchtigkeit abgedichtete 22,2-fach Universalzoom-Objektiv Tamron

18-400mm nur 12,4 cm lang und wiegt gerade einmal 705 g. Der energiesparende HLD-AF-Motor garantiert nicht nur einen reaktionsschnellen Autofokus, sondern begünstigt auch eine kompakte Bauweise. Ein neuartiges Gehäusedesign (ein komplexer Bewegungsvorgang über drei Nocken) sorgt für eine gleichmäßige, leichtgängige Zoomfunktion.“

Die doppelte Auszeichnung ist ein schöner Erfolg und eine Anerkennung für unser fortdauerndes Streben nach immer besseren Produkten. Tamron hat damit übrigens bereits im fünften Jahr in Folge einen TIPA Award erhalten.



TIPA AWARDS: TAMRON

- 2014 SP 150-600mm F/5-6.3 Di VC USD
- 2015 14-150mm F/3.5-5.8 Di III
- 2016 SP 35mm F/1.8 Di VC USD
- 18-200mm F/3.5-6.3 Di II VC
- 2017 SP 150-600mm F/5-6.3 Di VC USD G2
- 2018 70-210mm F/4 Di VC USD
- 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD



Düsseldorf war das Ziel der 5. Tamron Fotorallye.

TAMRON FOTORALLYE 2018 STARTET IN DÜSSELDORF

Spannende Motivjagd in der Rheinmetropole

Die Tamron Fotorallye führte dieses Jahr erstmals durch die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt Düsseldorf. Am 23. Juni ging es kreuz und quer durch die Alt-

stadt, den Medienhafen und über die berühmte Königsallee. Mit ihrem Mix aus klassischer und moderner Architektur, rheinischer Lebensfreude und farbenfroher Inter-

nationalität bot die Metropole am Rhein eine Vielzahl an faszinierenden Motiven. In der nächsten Ausgabe werden wir ausführlicher berichten und die Sieger vorstellen.

MITMACHEN & GEWINNEN

Unter allen Teilnehmern verlosen wir ein kompaktes Telezoom-Objektiv 70-210mm F/4.

Sagen Sie uns Ihre Meinung zum Tamron-Magazin und gewinnen Sie mit etwas Glück ein Telezoom-Objektiv 70-210mm F/4 im Wert von 1.049 Euro (UVP). Uns interessiert, wie Ihnen diese Ausgabe gefällt: Welches Thema fanden Sie besonders gut? Worüber möchten Sie künftig mehr erfahren?

So nehmen Sie an der Verlosung teil: Surfen Sie zur Webseite <http://umfrage.tamron.eu/s/mag7> und füllen Sie das Formular aus. Teilnahmeabschluss ist der 30. September 2018. Unter allen Teilnehmern verlosen wir ein Tamron 70-210mm F/4 Di VC USD (wahlweise mit Canon- oder Nikon-Anschluss).

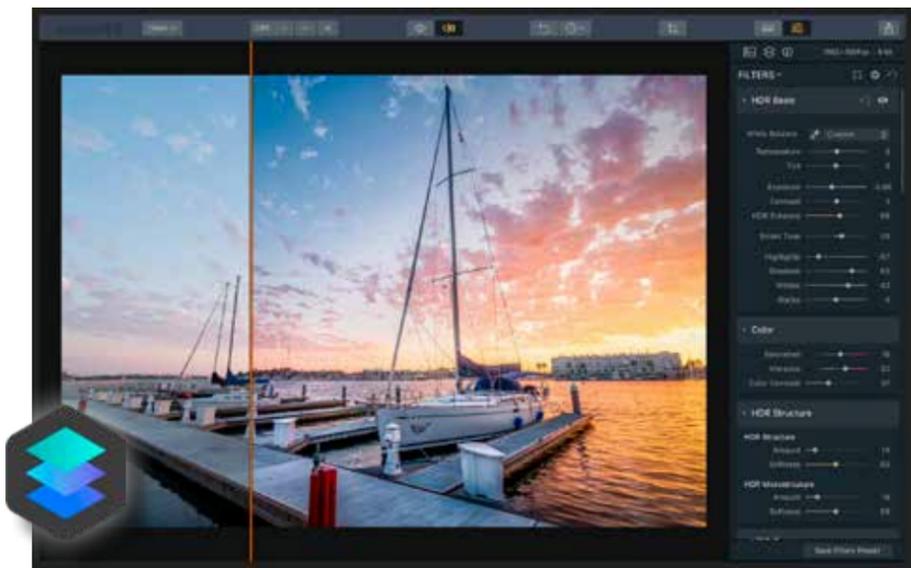
Teilnahmebedingungen unter <http://umfrage.tamron.eu/s/mag7>.

LUMINAR 2018: SMARTER FOTO-WORKFLOW

Mit dem neusten Update ist Luminar 2018 jetzt noch leistungsfähiger.

Eine um das Dreifache erhöhte Geschwindigkeit, innovative Profi-Features und mehr als 300 weitere Verbesserungen machen Luminar Jupiter 2018 zu einer der weltweit leistungsstärksten Bildbearbeitungssoftware. Unter anderem bietet die neue Version namens „Jupiter“ eine verbesserte und wesentlich schnellere RAW-Entwicklung. Auch die Farbwiedergabe und die Rauschreduktion wurde weiter optimiert.

„Unser Ziel ist es, mit dem neuen Luminar Jupiter eine schnelle, einfach zu bedienende Bildbearbeitungssoftware mit großem Funktionsumfang anzubieten, die sowohl sehr schnelle Ein-Klick-Lösungen als auch benutzerdefinierte Funktionen für Nutzer bietet, die die absolute Kontrolle bevorzugen“, so Alex Tsepko, CEO von Skylum. Er will Luminar zu einer der führenden Bildbearbeitungslösungen machen und setzt dabei vor allem auch auf Künstliche



SCREENSHOT: SKYLUM.COM; FOTO: ALIK GRIFFIN

Intelligenz (KI). Derzeit arbeitet das Skylum-KI-Entwicklungszentrum an mehr als einem Dutzend neuer Lösungen, darunter Hochskalierung von Bildern, Verschlagwortung, Automatische Verbesserung und Schwachlicht-Optimierung. Die neuen KI-Funktionen

sollen teils schon in der nächsten Version, die für Ende dieses Jahres angekündigt ist, integriert werden.

Wer Luminar 2018 noch nicht kennt, kann sich jetzt eine kostenlose 14-Tage-Testversion installieren. www.skylum.com/de



TRIFF TAMRON AUF DER PHOTOKINA!

Hinter den Kulissen laufen die Vorbereitungen auf das größte Foto-Event des Jahres bereits seit Wochen auf Hochtouren. Vom 26. bis 29. September öffnet die photokina in Köln wieder ihre Tore. Einen Tag kürzer und auch letztmalig im September (ab 2019 findet die photokina jährlich im Mai statt). Tamron ist natürlich wieder mit von der Partie. Besuchen Sie uns in Halle 4.2! www.photokina.de

TAMRON ACADEMY: WORKSHOPS & REISEN

Besser fotografieren lernen – Termine im Sommer und Herbst

Gemeinsam mit anderen macht Fotografieren gleich noch mehr Spaß. Wer sich fotografisch weiterentwickeln will, der ist bei der Tamron Academy genau richtig. Hier haben Sie bei Fotoreisen und Workshops ausgiebig Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten über Ihre Bilder auszutauschen. Professionelle Fototrainer stehen Ihnen mit wertvollen Tipps zur Seite. Zu den Academy-Highlights in den kommenden Monaten zählen unter anderem die Fotoreisen nach **Kapadokien** (11. bis 17. September), **Kanada und USA** (14. September bis 7. Oktober), **Lissabon** (16. bis

20. Oktober), **Rom** (6. bis 10. November) und **Venedig** (20. bis 25. November). Wer lieber in heimischen oder vertrauten Gefilden unterwegs ist, findet bei der Tamron Academy ebenfalls interessante Angebote. Spannung und Abwechslung



FOTO: ANDREAS HÜTTEN

versprechen etwa die After-Work-Kurse in **Köln** (21. August, 31. Oktober) – eine gute Gelegenheit in lockerer Atmosphäre nach der Arbeit noch eine lehrreiche Fotorunde durch die Stadt zu drehen. Wer am liebsten Tiere in den Fokus rückt, wird sich für die Exkursion in die ZOOM Erlebniswelt **Gelsenkirchen** (25. August) begeistern lassen. Ein besonderes Erlebnis ist zudem der regelmäßig stattfindende Workshop „Der Fuchs vor der Kamera“ in **Amsterdam** (11. August, 8. September, 27. Oktober). Das komplette Programm finden Sie unter: www.tamron-academy.de

TAMRON IN AKTION MESSEN & EVENTS

Sie wollen Tamron-Objektive in der Praxis ausprobieren? Dann treffen Sie unser Team auf Festivals und Messen. Bei vielen dieser Events können Sie unsere Objektive zu Testzwecken ausleihen.

PHOTOKINA 2018 Create! Discover! Connect! 26. bis 29. September 2018 Köln www.photokina.de	1
FOTO GREGOR 25. bis 29. September 2018 Köln www.foto-gregor.de	2
FOTO ERHARDT 05. bis 06. Oktober 2018 Westerkappeln www.foto-erhardt.de	3
FOTO MEYER 05. bis 06. Oktober 2018 Berlin www.fotomeyer.de	4
FOTO LAMBERTIN 12. bis 13. Oktober 2018 Köln www.foto-lambertin.de	5
HOBBY FOTO 26. bis 27. Oktober 2018 Esslingen am Neckar www.hobbyfoto-esslingen.de	6
FOTO GREGOR 26. bis 27. Oktober 2018 München www.foto-gregor-muenchen.de	7
GDT 26. bis 28. Oktober 2018 Lünen www.gdtfoto.de	8
FOTO GRESSUNG 27. bis 28. Oktober 2018 Saarbrücken www.gressung.de	9
FOTOGENA 27. bis 28. Oktober 2018 Darmstadt www.fotogena.de	10

In den kommenden Wochen und Monaten ist das Tamron-Team wieder kreuz und quer im Land unterwegs und macht ganz sicher auch Station in Ihrer Nähe! Auf dieser Seite sehen Sie eine Auswahl der wichtigsten Termine,

bei denen Sie Gelegenheit haben, die neusten Tamron-Produkte oder Ihr Wunschobjektiv direkt vor Ort in Ruhe zu testen. Wir freuen uns auf Sie! Eine vollständige Termin-Übersicht finden Sie unter www.tamron.de.

PROFIZOOM FÜR SONY E-MOUNT

DER ZAUBER DES LICHTS

Mit dem 28-75mm F/2.8 Di III RXD gibt es seit Kurzem das erste lichtstarke Standardzoom mit VC-Bildstabilisator für spiegellose Vollformatkameras.



28-75 mm F/2.8 Di III RXD · 39mm · 1/250 s · F/3.2 · ISO 100



28-75mm F/2.8 Di III RXD · 71 mm · 1/6400 s · F/2.8 · ISO 125



28-75mm F/2.8 Di III RXD · 75 mm · 1/640 s · F/2.8 · ISO 400

Exzellente optische Leistung, hervorragende Bildqualität und attraktiver Bokeh-Effekt – das sind die Hauptmerkmale des neuen lichtstarken Standardzoom-Objektivs 28-75mm F/2.8 Di III RXD mit Sony E-Mount-Anschluss. Die optische Konstruktion wurde speziell für spiegellose Vollformat-Kameras entwickelt und umfasst 15 Elemente in 12 Gruppen, darunter ein spezielles XLD- (eXtra Low Dispersion), ein LD- (Low Dispersion) und ein GM-Element (Glass Molded Aspherical) sowie zwei Hybridasphären. Die Anordnung der Elemente gewährleistet eine umfassende Korrektur optischer Bildfehler und sorgt zugleich für die kompakte Bauweise. Weiterer Vorteil: Die Linsenoberflächen sind mit Tamrons BBAR-Beschichtung (Broad-Band Anti-Reflection) versehen. Die zeigt ihre Stärken bei Gegenlichtaufnahmen, indem sie Reflexionen im Innern des Objektivs effektiv unterdrückt.



Das 28-75mm F/2.8 Di III RXD verfügt über ein neues Autofokussystem. Der RXD-AF-Motor (Rapid eXtra-silent stepping Drive) fokussiert außergewöhnlich schnell und leise – ideal auch für Videoaufnahmen.

Technische Daten
28-75mm F/2.8 Di III RXD
 Brennweite: 28-75mm
 Lichtstärke: F/2.8
 Naheinstellgrenze: 19 cm (W), 39 cm (T)
 Max. Abbildungsmaßstab: 1:2,9 (W), 1:4 (T)
 Elemente/Gruppen: 15/12
 Filterdurchmesser: 67 mm
 Länge: 117,8 mm
 Gewicht: 550 g

„HOHE OPTISCHE LEISTUNG
 MIT WUNDERSCHÖNEM
 BOKEH-EFFEKT DURCH F/2.8
 LICHTSTÄRKE.“

WEITERE HIGHLIGHTS
 28-75mm F/2.8 Di III RXD
 FÜR SONY E-MOUNT



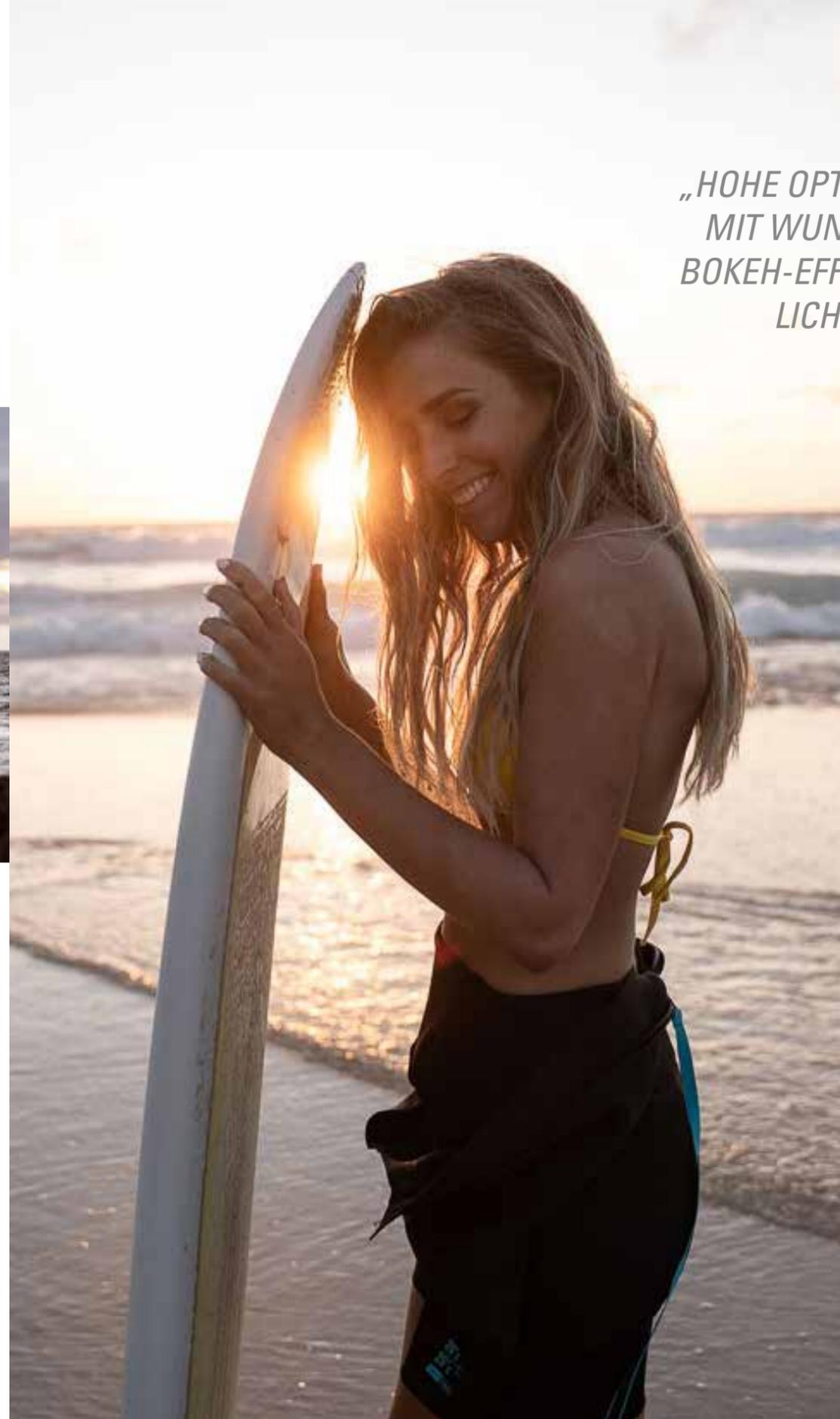
Kompatibel mit Sonys schnellem Hybrid-AF, Augenerkennungs-AF und Direct-Manual-Focus-Funktion.



Hochwertiges Design, der hellgoldene Ring und sorgfältige Verarbeitung sind Tamrons Markenzeichen.



Optimaler Wetterschutz durch spritzwassergeschützte Konstruktion und Flour-Vergütung.



28-75mm F/2.8 Di III RXD · 28 mm (Original im Querformat) · 1/640 s · F/2.8 · ISO 320

Video-Tipp: Fotoexperte und Blogger Martin Krolop verfügt über langjährige Sony-Erfahrung und hat das neue Tamron 28-75mm F/2.8 ausführlich getestet. Sein Testvideo finden Sie unter: www.youtube.com/watch?v=LbteO14wRp4

FOTO: MARTIN KROLOP; MODELS: DESI UND SARAH VON WWW.STAYSALTY-LIFE.COM; INSTAGRAM.COM/THE_MEOW_/_/UND INSTAGRAM.COM/DESIREE_RONIT

Ungewohnte Erfahrung für Tamron-Profi Philip Ruopp: Im USA-Urlaub hat er nur ein 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD dabei – und zeigt, was das Reisezoom alles kann.

DIE STERNE VON NEW YORK

Zugegeben, etwas skeptisch ist Profifotograf Philip Ruopp schon, als er und sein Freund Sebastian Feurle mit nur einem Objektiv in die USA fliegen. „Normalerweise habe ich einen ganzen Rucksack voll Equipment dabei. Mindestens zwei Vollformat-Kameras, dazu von Tamron mehrere SP-Festbrennweiten und lichtstarke SP-Zoom-Objektive“, betont er – und blickt fragend auf die handliche Kamera-Objektiv-Kombination, die er jetzt in seiner Hand hält: eine APS-C-DSLR und ein Tamron 18-400mm F/3,5-6,3 Di II VC HLD. „Mit einem Reisezoom habe ich noch nie fotografiert und ich bin wirklich gespannt, ob es meine hohen Erwartungen wirklich erfüllt.“

Ein paar Tage später in New York ist die anfängliche Sorge verfolgen. Ruopp und Feurle haben die ersten großartigen Bilder im Kasten und sind begeistert. Beide verbindet die Liebe zur Fotografie, und Feurle erhofft sich von der Reise ein paar exklusive Experten-Tipps, mit denen er seine Fotografie auf das nächste Level bringt.

Um den Blick zu schärfen und mit der Kamera nicht wahllos in der unendlichen Motivvielfalt herumzustochern, haben sich die beiden fotografische Ziele gesetzt: Schwarz-Weiß, (Werbe-)Schilder und Nachtaufnahmen haben sie sich vorgenommen – und gehen daher nicht nur tagsüber, sondern vor allem auch am Abend auf Foto-tour in den Straßenschluchten. „Das 18-400er schenkt mir mehr Freiheit, was ich sehr genieße“, sagt Ruopp. „Damit sind wir wesentlich flexibler unterwegs, als wenn ich meine professionelle Ausrüstung mitgenommen hätte. Und auch die Bildqualität des Megazooms ist beeindruckend.“

„DAS 18-400MM SCHENKT MIR MEHR FREIHEIT. DAS GENIESSE ICH SEHR.“



330 mm (KB) · 1/40 s · F/6 · ISO 250



40 mm (KB) · 1/500 s · F/5,6 · ISO 250



27 mm (KB) · 1/200 s · F/4 · ISO 200



27 mm (KB) · 1/30 s · F/4 · ISO 250

Das beweisen auch die Bilder der beiden, die teilweise unter sehr schwierigen Lichtbedingungen entstanden sind. Selbst die Nachtaufnahmen mit vergleichsweise langen Belichtungszeiten sind absolut scharf. „Der Bildstabilisator ist genial“, sagt Ruopp. „Damit haben wir selbst mit 1/4 Sekunde aus der freien Hand scharfe Aufnahmen machen können.“ Tatsächlich können sich die Bildergebnisse der USA-Reise sehen lassen. Da das Megazoom einen solch großen Brennweitenbereich abdeckt, konnten sie im Grunde jede ihrer vielen Bildideen realisieren. „Neben einer Schwarz-Weiß-Serie hatten wir uns auch vorgenommen eine Bildreihe mit den bunt leuchtenden Neonschildern aufzunehmen“,



40 mm (KB) · 1/15 s · F/4 · ISO 100



57 mm (KB) · 1/8 s · F/4 · ISO 500

FOTOS: PHILIP RUOPP & SEBASTIAN FEURLE



27 mm (KB) · 1/4 s · F/4 · ISO 500

erzählt Ruopp. „Gerade hierbei erwiesen sich die längeren Telebrennweiten als hilfreich, auch wenn wir das enorme Potenzial der effektiven 600mm-KB-Brennweite für unsere Art der Fotografie in der Stadt selten ausgereizt haben.“

Die Fotos von Ruopp und Feurle zeigen vor allem eines: Auch mit einem „Reisezoom“ gelingen hochwertige Bilder, wenn man sich nur traut, das Objektiv richtig einzusetzen. „Grundsätzlich habe ich einfach fotografiert und mir wenig Gedanken gemacht. Wenn man zuviel nachdenkt, verliert man die Lockerheit, die für das Entstehen von guten Bildern aber enorm wichtig ist.“

Bei den Nachtaufnahmen wechselt Ruopp in den M-Modus, regelt die Belichtung also manuell. Die meisten Bilder entstehen leicht abgeblendet, da die Bildqualität dann typischerweise noch etwas besser ist als bei Offenblende. „Die Kameraautomatik würde das Bild zu stark aufhellen. Durch die manuelle Belichtungskontrolle kann ich verhindern, dass die Lichter ausbrennen“, erklärt Ruopp. „Bei Blende F/4 sind die einzelnen Lichtquellen klar zu erkennen.“

„DIESES OBJEKTIV VERBINDET DIE KUNST DER FOTOGRAFIE UND DIE FREUDE DES REISENS.“



52 mm (KB) · 1/60 s · F/4 · ISO 320



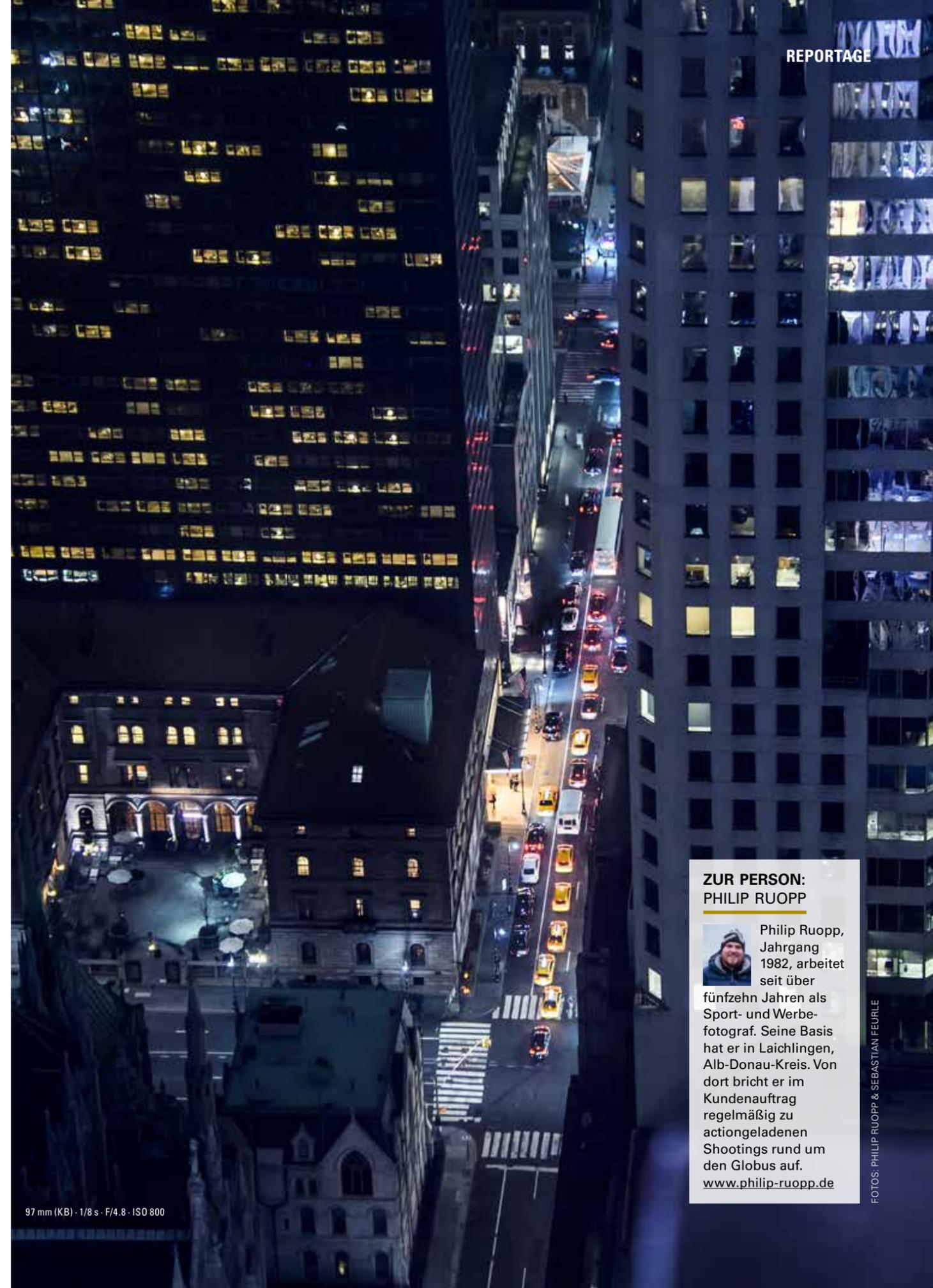
27 mm (KB) · 1/125 s · F/5.6 · ISO 160

Das 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD von Tamron bietet einen für ein APS-C-DSLR-Objektiv weltweit einmaligen 22,2-fachen Zoomfaktor. Wie kein anderes Objektiv kombiniert es die Kunst der Fotografie mit der Freude des Reisens.



Technische Daten
18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD
 Brennweite: 18-400mm
 Lichtstärke: F/3.5-6.3
 Naheinstellgrenze: 45 cm
 Max. Abbildungsmaßstab: 1:2,9
 Elemente/Gruppen: 16/11
 Filterdurchmesser: 72 mm
 Länge: 123,9 mm
 Gewicht: 710 g

Welches Fazit ziehen Ruopp und Feurle am Ende ihrer USA-Reise mit dem Ultra-Tele-Megazoom? Feurle ist zufrieden, denn er hat von seinem Freund viel lernen können. Und Ruopp ist begeistert vom „kleinen Reise-Besteck“. Das 18-400mm habe ihn sowohl von der Schärfe als auch mit seiner Ausstattung inklusive VC-Bildstabilisator und HLD-Autofokusmotor sehr positiv überrascht, sagt er. „Für den Urlaub ist es als Allzweck-Objektiv nicht nur aufgrund des enormen Brennweitenbereichs perfekt geeignet.“



97 mm (KB) · 1/8 s · F/4.8 · ISO 800

ZUR PERSON: PHILIP RUOPP



Philip Ruopp,
Jahrgang
1982, arbeitet
seit über

fünfzehn Jahren als Sport- und Werbe-fotograf. Seine Basis hat er in Laichlingen, Alb-Donau-Kreis. Von dort bricht er im Kundenauftrag regelmäßig zu actiongeladenen Shootings rund um den Globus auf.
www.philip-ruopp.de

FOTO-IDEEN FÜR IHREN URLAUB

FOTOGRAFIEREN AUF REISEN

Sie wollen (noch) bessere Bilder von Ihrer Reise nach Hause mitbringen? Dann haben wir hier ein paar Tipps von Profifotograf Philip Ruopp für Sie. Sein Trick: Leicht zu erreichende Ziele setzen, statt planlos knipsen.

Wenn Philip Ruopp seine Fototasche packt, sieht er vor seinem geistigen Auge schon viele der Motive, die er später aufnehmen wird. Zwar fehlt es noch an Details, doch im Großen und Ganzen hat er bereits eine recht konkrete Vorstellung davon, wie er einen Auftrag fotografieren wird. Das gilt auch, wenn der Profifotograf privat in den Urlaub fliegt. „Natürlich habe ich

dann nicht den Druck wie bei einer professionellen Produktion, aber ich male mir in Gedanken bereits aus, welche Art von Fotos ich am Ende der Reise mit nach Hause nehmen möchte“, sagt er. „Bei der USA-Reise, die uns nach New York und Nashville führte, hatten wir uns so beispielsweise zwei Serien vorgenommen: erstens ausdruckstarke Schwarz-Weiß-Motive und

zweitens bunte Neon-Reklame. Außerdem wollten wir die Stadt nicht nur tagsüber, sondern vor allem am Abend fotografieren, wenn eine besondere Atmosphäre herrscht.“ Ein solcher Plan, auch wenn es zunächst nur eine vage Idee ist, schärft den Blick für entsprechende Motive. Auf diese Weise sind Ihnen außergewöhnliche Bilder von Ihrer Reise sicher.



57 mm (KB) · 1/2000 s · F/4 · ISO 320



31 mm (KB) · 1/320 s · F/4 · ISO 100



43 mm (KB) · 1/3200 s · F/3.8 · ISO 320



150 mm (KB) · 1/250 s · F/5.3 · ISO 320

IDEE 1

Fotografieren Sie Wandbilder, die über das Lebensgefühl eines Ortes erzählen

„Zugegeben, ein simpler Trick. Aber er funktioniert! Lassen Sie sich von der Kreativität der Graffiti-Künstler inspirieren. Versuchen Sie die Umgebung mit in den Bildaufbau einzu beziehen – im Idealfall ergibt sich so ein interessanter Dialog zwischen dem Inhalt des Wandbildes und der Szenerie.“

FOTOS: PHILIP RUOPP & SEBASTIAN FEURLÉ

IDEE 2

Bringen Sie sich oder Ihre Freunde ins Bild

„Fehlt Ihren Motiven manchmal das besondere Etwas, das i-Tüpfelchen? Dann probieren Sie einen simplen Trick: Positionieren Sie einen Freund oder ein Familienmitglied im Bild! Auf diese Weise lässt sich auch quasi aus dem Nichts ein lohnendes Motiv zaubern. Egal ob wunderliche Szenerie, tolle Lichtstimmung oder einfach ein banaler Hintergrund – (Selbst-)Porträts gehen immer. Extra-Tipp: Fotografieren Sie aus einiger Entfernung mit dem Super-Tele. Mit einer großen Blendenöffnung (z. B. F/4 oder F/5.6) erzielen Sie eine wunderschöne Hintergrundunschärfe.“



27 mm (KB) · 1/10 s · F/4.5 · ISO 640



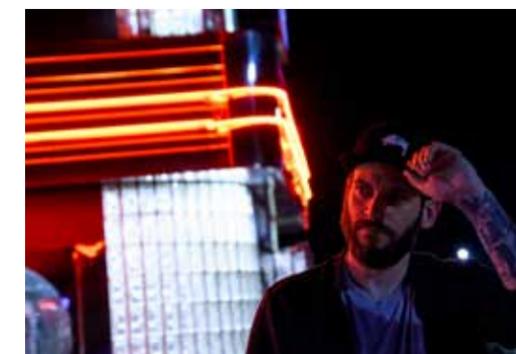
39 mm (KB) · 1/400 s · F/5.6 · ISO 400



300 mm (KB) · 1/320 s · F/6.0 · ISO 400



27 mm (KB) · 1/125 s · F/2.8 · ISO 640



105 mm (KB) · 1/30 s · F/4.8 · ISO 800

IDEE 3

Entdecken Sie die Spiegel-Perspektive!

„Fällt Ihnen beim Bild unten etwas auf? Genau, es steht auf dem Kopf. Nach einem Regenguss habe ich das Spiegelbild in einer Pfütze fotografiert. Einmal auf den Geschmack gekommen, haben wir gleich eine ganze ‚Spiegel-Serie‘ geschossen – und dabei einen ganz neuen Blick auf den Big Apple gewonnen. Da es ein ziemlich grauer Tag war, haben wir einen Großteil der Bilder anschließend in Schwarz-Weiß umgewandelt und die Kontraste etwas angehoben.“



39 mm (KB) · 1/800 s · F/3.5 · ISO 320



39 mm (KB) · 1/800 s · F/3.5 · ISO 320



27 mm (KB) · 1/800 s · F/4 · ISO 320



Alle Aufnahmen in diesem Beitrag schoss Philip Ruopp mit dem 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD. Bei den Nachtaufnahmen lernte Philip Ruopp vor allem den VC-Bildstabilisator zu schätzen. Damit gelangen ihm die Aufnahmen auf dieser Seite trotz der für die verwendete Brennweite teils ungewöhnlich langen Verschlusszeiten (vgl. technische Daten).

FOTOS: PHILIP RUOPP & SEBASTIAN FEURLE



27 mm (KB) · 1/400 s · F/4.0 · ISO 640



112 mm (KB) · 1/20 s · F/5 · ISO 500



27 mm (KB) · 1/50 s · F/3.5 · ISO 500



27 mm (KB) · 1/30 s · F/3.5 · ISO 500



120 mm (KB) · 1/25 s · F/5 · ISO 500

IDEE 4:

Bunte Leuchtreklame

„Lassen Sie sich von den Lichtern der Nacht verzaubern! Es ist erstaunlich, wie sich die Atmosphäre eines Ortes am Abend verändert. Jetzt gelten wirklich außergewöhnliche Bilder. Keine Angst vor langen Verschlusszeiten! Mein Trick für maximale Schärfe: Bildstabilisator einschalten, Kamera entspannt abstützen, ausatmen und auslösen. Probieren Sie es!“

SCHÖNER REISEN: MANFROTTO BEFREE & NOREG

Mit diesem schicken und leichten Duo macht die nächste Fototour garantiert noch mehr Spaß.

Das Befree Advanced Carbon wiegt nur 1,25 kg. Das macht es Fotografen ab sofort leicht und zum Vergnügen, auf Reisen weite Strecken zu absolvieren, um einzigartige Motive vor die Linse zu bekommen. Wie auch die Aluminiumversion verfügt dieses neue Modell über den mit dem TIPA-Award ausgezeichneten 494 Kugelkopf. Der kompakte, leistungsstarke Kopf ermöglicht schnelle und präzise Schwenk- und Neigebewegungen, bietet eine maximale Traglast von 8 kg und gestattet gestochen scharfe Bilder auch bei Verwendung von Telezoom-Objektiven wie dem SP 70-200mm F/2.8 oder dem 18-400mm F/3.5-6.3.

Der neue, im skandinavischen Design gehaltene Noreg Kamerarucksack 30 lässt sich besonders variabel nutzen. Das



Manfrotto Befree Advanced Carbon: Leichtes und stabiles Reisestativ für maximale Schärfe und Bildqualität

Manfrotto Noreg Kamerarucksack 30: Stilvoller und flexibler nutzbarer Rucksack, der sowohl für Städtetouren als auch Outdoor-Aktivitäten geeignet ist

modular konzipierte Transport-System besteht aus mehreren integrierten Einheiten, die sich auf Wunsch auch einzeln verwenden lassen. Das entnehmbare und separat nutzbare Kamera-Case bietet Platz für eine mittelgroße Systemkamera mit angesetztem Standardzoom-Objektiv und ein bis zwei zusätzliche Objektive.

www.manfrotto.de

Attraktiver Bokeh-Effekt:

Bei großer Blendenöffnung lässt sich mit dem 70-210mm ein attraktiver Bokeh-Effekt erzielen. Das Hauptmotiv hebt sich dann klar und scharf vor einem wunderschön weichgezeichneten Hintergrund ab.



210mm (KB) · 1/400 s · F/4.5 · ISO 800

70-210mm F/4 Di VC USD**STARKE BILDER
GANZ INSTINKTIV**

Kompakt, leicht und immer dabei. Für Naturfotograf Alexander Ahrenhold ist das Telezoom 70-210mm F/4 das perfekte Immer-dabei-Objektiv.

Eine leistungsfähige Tele-Brennweite ist ein Muss für Tierfotografen. Damit lassen sich die scheuen Motive auch aus einiger Entfernung noch formatfüllend ablichten. Einziger Nachteil: Das SP 70-200mm F/2.8 G2 samt Tele-Konverter oder das SP 150-600mm F/5-6.3 G2 sind vielen für einen längeren Steifzug durch Flora und Fauna etwas zu schwer und unhandlich. Naturfotograf Alexander Ahrenhold greift daher immer wieder gerne zum neuen 70-210mm F/4 Di VC USD. Das moderne Zoom-Objektiv zeichnet sich sowohl durch seine hohe optische Leistung als auch sein geringes Gewicht und Kompaktheit aus.

„Als Tierfotograf bin ich auf Telebrennweiten angewiesen, da ich selten die Chance habe, ein scheues Wildtier aus allernächster Nähe zu fotografieren“, sagt Ahrenhold. „Mit einer längeren Brennweite kann ich es trotzdem so groß ins Bild holen, dass der Betrachter das Gefühl hat, mein Motiv sei zum Greifen nah.“ Tatsächlich wirken viele seiner Fotos außergewöhnlich plastisch, fast dreidimensional. Vor dem samtweichen Hintergrund ist jedes noch so feine Haar klar zu erken-



210 mm (KB) · 1/500 s · F/4 · ISO 2000



210 mm (KB) · 1/800 s · F/7.1 · ISO 500



Technische Daten
70-210mm F/4 Di VC USD
 Brennweite: 70-210mm
 Lichtstärke: F/4
 Naheinstellgrenze: 95 cm
 Max. Abbildungsmaßstab: 1:3,1
 Elemente/Gruppen: 20 / 14
 Filterdurchmesser: 67 mm
 Länge: 176,5 mm
 Gewicht: 860 g



210 mm (KB) · 1/250 s · F/4 · ISO 210

Robust und wetterfest: Abdichtungen gegen Spritzwasser und Staub, die Fluor-Vergütung der Frontlinse und das robuste Gehäuse machen das 70-210mm F/4 zum idealen Outdoor-Objektiv.

nen. Das neue 70-210mm F/4 ist für Ahrenhold quasi zum neuen Universalobjektiv geworden: „Ich habe es bei meinen Streifzügen durch die Natur fast immer auf der Kamera.“

Die Vorteile liegen auf der Hand. Trotz des geringen Gewichts bietet das F/4er Telezoom die Leistung, die professionelle Anwender von einem Objektiv erwarten. Der Ultraschall-Autofokus arbeitet schnell und geräuschlos, der VC-Bildstabilisator ermöglicht selbst bei wenig Licht knackscharfe Bilder in extremer Telestellung.

Zur hohen Bildqualität tragen drei optische LD-Elemente (Low Dispersion) bei, die Farblängs- und Farbquerfehler optimal korrigieren.

„Und falls 210 mm einmal nicht ausreichen, um nah genug heranzukommen, kann ich einfach einen der beiden Telekonverter von Tamron nutzen, mit denen sich die Brennweite um das 1,4- und 2,0-Fache verlängern lässt“, sagt Ahrenhold und zieht nach seinen Touren mit dem 70-210mm F/4 ein positives Fazit: „Vielseitiger kann ein Tele-Objektiv nicht sein!“



58 mm (KB) · 1/320 s · F/3.2 · ISO 320

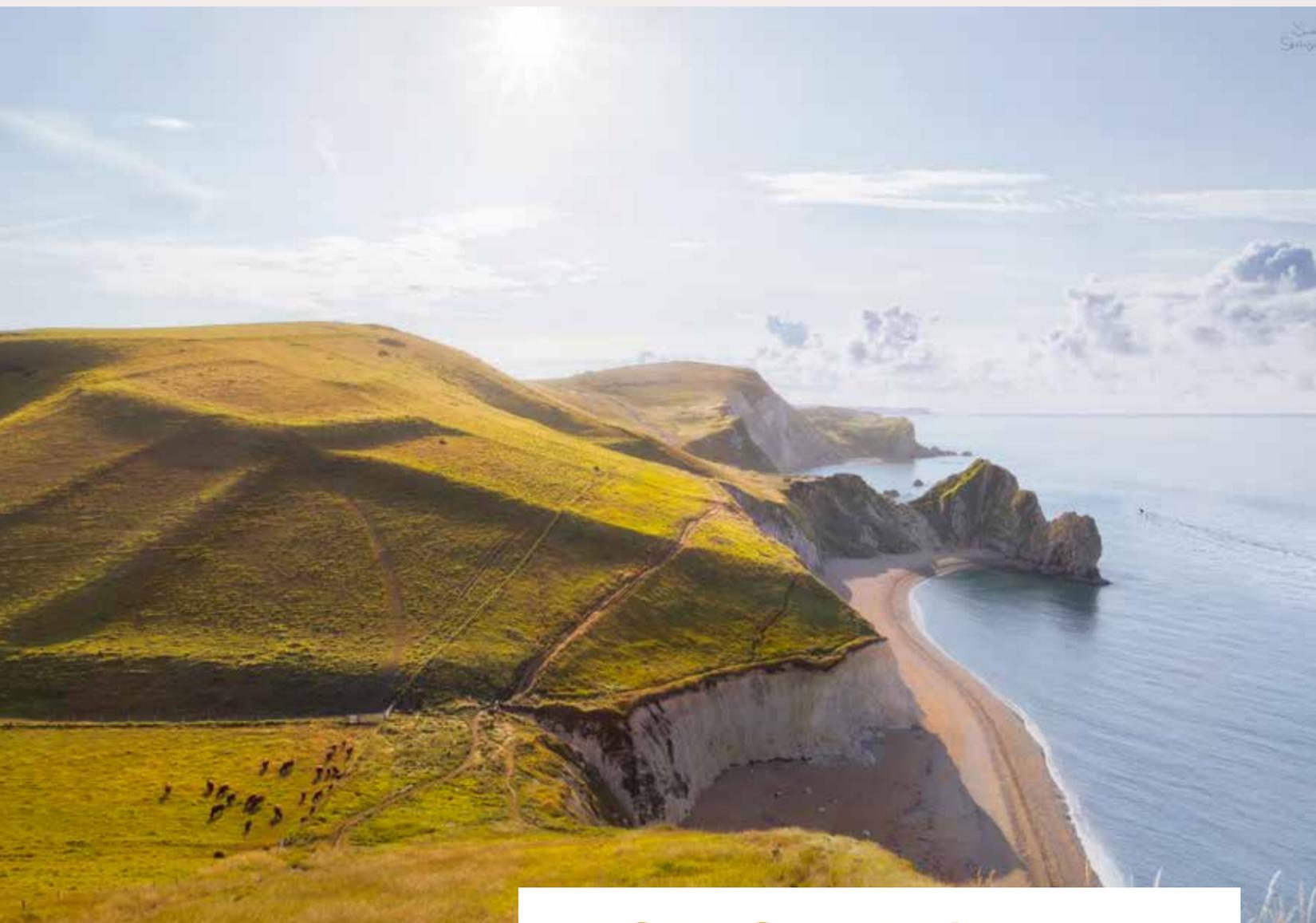
Vielseitige Brennweite: Mit einem Zoombereich von 70 mm bis 210 mm eignet sich das Telezoom für eine Vielzahl von Sujets. Neben der Natur- und Landschaftsfotografie lässt es sich auch in der Porträt- und Reportagefotografie optimal einsetzen. Aufgrund der hohen Bildqualität bei hohen ISO-Empfindlichkeiten bedeutet F/4 in der Praxis keine Einschränkung.



155 mm (KB) · 1/5 s · F/5.6 · ISO 400



70 mm (KB) · 1,6 s · F/18 · ISO 32



▼ **Fotografin:** Katharina Piberger
Objektiv: 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD

Wir meinen: „Es müssen nicht immer die großen Panoramen sein. Manchmal genügt eine scheinbar banale Szenerie, um eine besondere Reiseerinnerung festzuhalten. Hier ist der Fotografin an einem ruhigen Kanal in Venedig eine solche Aufnahme gelungen.“



LESER GALERIE

Das Tamron Magazin präsentiert in jeder Ausgabe sehenswerte Leserbilder. Sind Ihre Fotos diesmal dabei?

Finden Sie auch, dass tolle Fotos erst gedruckt so richtig gut aussehen? Wollen Sie Ihr Bild im Tamron Magazin sehen? Dann schicken Sie uns jetzt Ihre schönste Tamron-Aufnahme! Einzige Voraussetzung: Das Bild muss mit einem Tamron-Objektiv entstanden sein.

Die Redaktion kommentiert in jeder Ausgabe eine Auswahl der besten Einsendungen. Laden Sie Ihr Foto einfach mit einer kurzen Beschreibung zum Inhalt und der Entstehungsgeschichte auf der folgenden Tamron-Webseite hoch:

www.magazin.tamron-fotorallye.de

„MACH SICHTBAR, WAS VIELLEICHT OHNE DICH NIE WAHRGENOMMEN WORDEN WÄRE.“

Robert Bresson (1901–1999)

► **Fotograf:** Jonas Lauber
Objektiv: SP 15-30mm F/2.8 Di VC USD

Wir meinen: „Zwanzig Sekunden hat der Fotograf bei Offenblende F2.8 und ISO 3200 belichtet, um das Sternbild Orion am Winterhimmel über dem Matterhorn einzufangen. Ein faszinierendes Foto, bei dem die Sterne am Himmel mit den Lichtern am Boden um die Wette funkeln.“



◄ **Fotograf:** Justus Steinfeld
Objektiv: AF 17-50mm F/2.8 XR Di II LD ASL

Wir meinen: „Die besondere Kraft der Fotografie liegt darin, dass sie uns träumen lässt ... Wer wäre jetzt nicht gerne hier oben auf dem Kreidefelsen Bat's Head im englischen Dorset? Die Morgensonne modelliert mit ihrem goldenen Licht die sanft geschwungene Hügellandschaft. Die Frische und Klarheit des Moments ist für den Betrachter dieser Aufnahme regelrecht spürbar.“



▲ **Fotograf:** Anke Hanusik
Objektiv: 18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD

Wir meinen: „Sonnenuntergänge mögen kitschig sein, richtig in Szene gesetzt, funktionieren sie jedoch fast immer: Hier zum Beispiel hat die Fotografin eine Pusteblume direkt vor dem orangenen Feuerball platziert – und so eine faszinierende Silhouette erzeugt.“

► **Fotograf:** Uwe Bauer
Objektiv: SP 150-600mm F/5-6.3 Di VC USD G2

Wir meinen: „Das Seitenlicht lässt das Haupt des Weißkopfseeadlers plastisch hervortreten. Die Schärfe sitzt exakt auf dem Auge. Ein meisterhaftes Porträt wie aus dem Lehrbuch.“





▲ **Fotograf:** Motty Henoch
Objektiv: SP 70-200mm F/2.8 Di VC USD

Wir meinen: „Weniger ist mehr! Das gilt auch in der Fotografie. Durch die gezielte Reduktion der Bildelemente lässt sich eine einfache und effektive Komposition erreichen. Hier braucht es nicht mehr als zwei Bäume, den Horizont und den Goldenen Schnitt. Mit dem kleinen Bildwinkel bei 200mm lässt sich solch ein überzeugender Bildausschnitt übrigens noch leichter finden.“

▼ **Fotograf:** Robert Somweber
Objektiv: SP 15-30mm F/2.8 Di VC USD

Wir meinen: „Harter Kontrast, müder Hundeblick. Dieses Foto braucht nicht viel Worte. Der besondere Reiz des Bildes geht von der außergewöhnlich kurzen Aufnahmedistanz aus. Die Nähe zu dem ermatteten Vierbeiner ist regelrecht spürbar. Die extreme Weitwinkel-Brennweite (15 mm) sorgt überdies für eine reizvolle Tiefe – und lässt Hundenasen und Augen verhältnismäßig groß erscheinen, was den humorvollen Charakter des Bildes unterstreicht.“



▲ **Fotograf:** Peeraphon Hübner-Taenkhumthong
Objektiv: SP 45mm F/1.8 Di VC USD

Wir meinen: „Das Außergewöhnliche im Normalen macht häufig den Unterschied zwischen einem herausragenden und einem normalen Foto. Hier hat der Fotograf einen frischen Blickwinkel auf die berühmte Golden Gate Bridge gesucht – und gefunden. Der knappe Ausschnitt und die ungewohnte Perspektive auf die Brücke durch zwei Bäume hindurch wecken unwillkürlich das Interesse des Betrachters.“

Das SP 35mm F/1.8 ist ideal für natürliche Aufnahmen. Beliebt ist es vor allem bei Reportage- und Lifestyle-Fotografen, die besonderen Wert auf eine authentische Bildsprache und die inhaltliche Aussage des Motivs legen. Mit seinem hohen Auflösungsvermögen eignet es sich auch für anspruchsvolle professionelle Produktionen.



SP 35 mm F/1.8 · 1/320 s · F/3.2 · ISO 100



SP 35 mm F/1.8 · 1/250 s · F/3.2 · ISO 100



SP 35 mm F/1.8 · 1/320 s · F/3.2 · ISO 100

FOTOS: HENDRIK ELLERHORST

PICKNICK IM GRÜNEN

Henrik Ellerhorst nahm zum Lifestyle-Shooting nur ein Objektiv mit: das SP 35mm F/1.8.

Für die meisten meiner Arbeiten nutze ich eine Brennweite ab 50 mm aufwärts. Als People- und Porträtfotograf stehen oft Gesichter, Kleidung und Pose im Vordergrund, sodass mir das SP 35mm F/1.8 im ersten Moment als ungeeignet erschien. Bei einem mit der Kamera begleiteten Picknick im Grünen änderte sich meine Meinung jedoch.

Von der reinen Hardware aus betrachtet ist das Objektiv wie gewohnt solide verarbeitet. Was mir gleich nach den ersten Motiven auffiel, ist die attraktive Hintergrundunschärfe. Das Objektiv erreicht eine sehr natürlich wirkende Schärfebene. Der Fokus ist knackig. Mit der kurzen Naheinstellgrenze kann ich beim Fotografieren dicht an meine

Modelle rangehen, und man bekommt schnell den Eindruck des „Über die Schulter Schauens“. Das gefällt mir bei der Strecke besonders gut.

Mein Fazit: Das SP 35mm F/1.8 ist ein kompakter und robuster Begleiter für (fast) jede Situation. Mit einer Offenblende F/1.8 schaffe ich bei kurzem Abstand zum Motiv eine ganz eigene Stimmung mit tollem Bokeh. Der Autofokus ist präzise und flott. Unterm Strich spricht bei inszenierten Aufnahmen im Freien also viel für dieses Objektiv, vor allem da es wirklich schon bei Offenblende zu nutzen ist. In Kombination mit dem VC-Bildstabilisator kann ich somit auch bei wenig Licht in der Dämmerung noch ohne Stativ arbeiten.



MEIN PROJEKT

AMERICAN FOOTBALL

Eric Willenbücher arbeitet als Section Manager Technical Marketing bei Tamron – und fotografiert momentan am liebsten seine Söhne beim „Run“ über die Goalline.



SP 150-600mm F/5-6.3 Di VC USD G2 · 200 mm (KB) · 1/3200 s · F/5.6 · ISO 1250

An der Sportfotografie fasziniert mich beim Betrachten der „eingefrorenen Momente“ immer wieder, wie viel Kraft und Dynamik in den Szenen steckt. Die Details der Bewegungsabläufe und die tatsächliche Leistung der Sportler werden häufig erst im Foto sichtbar.

Meine beiden Söhne spielen American Football, U16 und U19 bei den Black Venom (grünes Trikot) in Wesseling. Es ist eine sehr schnelle und actionreiche Sportart. Bei jedem Spielzug geben alle Spieler Vollgas. Da kommt man selbst als Fotograf ins Schwitzen.

Mit 14 Jahren habe ich angefangen, Fußball in der Landesliga zu fotografieren. Von 1988 bis 1991 absolvierte ich dann eine klassische Ausbildung zum Fotografen mit Architektur-, Industrie-, Porträt- und Reportage-Fotografie. Diese Erfahrung kommt mir heute beim American Football zugute. Ich fotografiere mit einer Nikon-Kamera, die in der Regel mit einem SP 150-600mm F/5-6.3 G2 bestückt ist. Dabei wähle ich meist eine tiefe Position und arbeite möglichst mit einer langen Brennweite ab 200 mm. Durch das Super-Tele und den tiefen Standpunkt wirken die Sportler noch größer und dynamischer vor dem Hintergrund.

Eine hohe Bildrate und ein flotter, leistungsfähiger Autofokus sind ein Muss. Die Spielzüge sind so schnell, dass es mit der Kamera manchmal schwerfällt, den Überblick zu behalten. Aus diesem Grund verfolge ich das Spielgeschehen sowohl durch die Kamera als auch mit den eigenen Augen, um im richtigen Moment auslösen zu können.

STECKBRIEF: ERIC WILLENBUECHER

Geboren: 1971
Wohnort: Wesseling
Beruf: Section Manager
 Technical Marketing
Arbeitgeber: Tamron Europe GmbH
Fotografie: Sport, Reportage
Leidenschaft: In Ruhe fotografieren und neue Fotografie-Themen entdecken; davon abgesehen: Sport
Liebingsobjektive: SP 35mm F/1.8, SP 45mm F/1.8, SP 70-200mm F/2.8, SP 150-600mm F/5-6.3 G2



SP 70-200mm F/2.8 Di VC USD G2 · 200 mm (KB) · 1/500 s · F/6.3 · ISO 1000



SP 150-600mm G2 · 210 mm (KB) · 1/1000 s · F/6.3 · ISO 1000



SP 15-30mm F/2.8 · 15 mm (KB) · 1/4000 s · F/6.3 · ISO 1250

American Football ist eine sehr dynamische Sportart, die auch vom Fotografen höchste Konzentration erfordert. Ein gutes Auge, ein schneller Autofokus und kurze Verschlusszeiten sind essenziell.



SP 150-600mm G2 · 150 mm (KB) · 1/4000 s · F/6.3 · ISO 1250



SP 150-600mm G2 · 210 mm (KB) · 1/3200 s · F/7.1 · ISO 1250

FOTOS: ERIC WILLENBUECHER



FOTO: BASTIAN WERNER

Aufgenommen mit Tamron SP 15-30mm F/2.8 Di VC USD · 23 mm (KB) · 1/4 s · F/10 · ISO 100

TAGESENDE IN NORDFRIESLAND

Der Leuchtturm Westerheversand erhebt sich auf seiner Warft aus der Salzwiesenlandschaft Nordfrieslands. In klaren Nächten leuchtet seine Lichtbogenlampe bis zu 50 Meter weit.

So typisch das Erscheinungsbild des Leuchtturms mit den roten und weißen Streifen, so klassisch ist hier der Bildaufbau. Der Fotograf beeilte sich, die Sonne kurz über dem Horizont zu erwischen und fotografierte direkt von dem schmalen Fußweg aus. Die Perspektive

entspricht dem Bild, das jeder Besucher bekommt, wenn er sich dem 40 Meter hohen Bauwerk nähert.

Die Position des Leuchtturms im Bild entspricht den Regeln des Goldenen Schnitts: Die beiden Achsen aus Horizont sowie der vertikalen Linie aus Leuchtturm und Weg bilden ein Kreuz, das die Bildfläche fast genau im Verhältnis 1:1,6 teilt. Diese in der Bildenden Kunst beliebte Komposition sorgt für eine harmonische Balance.



Der Goldene Schnitt sorgt für einen harmonischen Bildaufbau. Die Horizontale ist fast genau auf dem Übergang zwischen Erde und Himmel platziert, die Vertikale exakt über dem Leuchtturm.

IMPRESSUM

Herausgeber: TAMRON Europe GmbH, Robert-Bosch-Straße 9, 50769 Köln

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Leonhard Steinberg

Redaktion: Sven Diegel, Sarah Hannen, Eric Willenbücher

Produktion und Layout: Saskia Schäper

Herstellung: DFS Druck Brecher GmbH, Rheinische Allee 5, 50858 Köln

Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Redaktion. Alle Auskünfte, Preise, Maße und Farben ohne Gewähr.

Copyright © 2018, Tamron Europe GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

IHR KONTAKT ZU TAMRON

Kundenservice

Bei Fragen zu unseren Produkten oder Service-Angeboten:

Deutschland:
Tamron Europe GmbH
Serviceabteilung
Tel.: +49 (0) 221 / 66 95 44-135
E-Mail: service@tamron.de
Mo-Do 8.30-17.00 Uhr
Fr 8.30-15.30 Uhr

Österreich:

Tamron-Servicecenter
Schuhmann Ges. m.b.H.
Telefon: +44 (732) 382280
E-Mail: office@schuhmann.at

Reparaturen

Tamron-Produkte werden mit äußerster Sorgfalt und Präzision gefertigt. Sollte es trotzdem einmal zu Störungen Ihres Objektivs kommen,

steht Ihnen der kompetente Tamron-Service gerne zur Verfügung.

Kontaktadressen und nähere Informationen zu Garantie, Einsendung und Reparaturannahme finden Sie auf unserer Service-Webseite:

www.tamron.eu/de/service/



Brennweite: 75 mm · Belichtung: F/2.8, 1/2000 Sek. · ISO 100

28-75mm F/2.8 Di III RXD

für SONY-DSLM mit Vollformat-Sensor

Brillante Bilder mit wunderschönem Bokeh-Effekt – die neue Generation lichtstarker Zoom-Objektive

- Hohe F/2.8 Lichtstärke für attraktive Hintergrundunschärfe
- Komfortabel leicht (550 g) und kompakt (117,8 mm)
- Kurze Naheinstellgrenze (MOD)
- Neuer, leiser RXD-AF-Schrittmotor – ideal für Videoaufnahmen
- Spritzwassergeschützte Gehäusekonstruktion
- Fluor-Vergütung erleichtert die Reinigung der Frontlinse
- Kompatibel mit kameraeigenen Funktionen

28-75mm F/2.8 Di III RXD (Modell A036)

Für Sony E-Mount, Di III: Für spiegellose Systemkameras (DSLM)



TAMRON

www.tamron.de

TAMRON

Ein Moment, ein Objektiv



18-400mm F/3.5-6.3 Di II VC HLD

DAS REISEOBJEKTIV

www.tamron.de